



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Brühlweg 3, 4132 MuttENZ
www.frauenverein-muttENZ.ch
info@frauenverein-muttENZ.ch

Frauenverein MuttENZ Jahresbericht 2022



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Inhaltsverzeichnis

Bericht der Bibliothek	3
Bericht der Brockenstube	10
Bericht der Budgetberatung.....	12
Bericht der Mütter- und Väterberatung	13
Rückblick	14



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Bericht der Bibliothek

Highlights Monat für Monat

Endlich wieder «Normalbetrieb», die Aufhebung der Corona Massnahmen erleichtern das Leben und die Arbeit in der Bibliothek. Die Kundschaft schätzt, dass wieder das ganze Sortiment uneingeschränkt genutzt werden kann. Viele Abonnemente werden erneuert, bisher ferngebliebenes Publikum findet den Weg zurück oder stösst sogar ganz neu zu uns. Immer wieder wird erwähnt, dass man den Service und das Angebot der Bibliothek vermisst habe und sehr schätze, dass dieses nun wieder uneingeschränkt zur Verfügung stehe.

Monat für Monat gibt es einen oder mehrere Höhepunkte im Bibliotheksjahr, gerne werfen wir einen Blick darauf.

Januar

Neu werden Graphic Novels ins Sortiment aufgenommen. Es handelt sich um eine Art Comics, jedoch werden darin oft Sachthemen behandelt oder Biografien dargestellt. Jugendliche oder junge Erwachsene sollen damit zum Sachthemen lesen «angestiftet» werden.

Die Umstellung von Familienkonti auf einzelne Konti pro Bibliotheksnutzenden wird in Angriff genommen. Aus mehreren Gründen ist es wichtig, dass die Kundschaft einzeln registriert ist. Einerseits kann so festgestellt werden, wie viele Personen aus welchen Alterskategorien das Bibliotheksangebot nutzen. Auf diese Kategorien kann dann eingegangen werden, sei es bei der Auswahl der Medien oder bei Veranstaltungen. Andererseits ist die Verantwortlichkeit klar geregelt; wer ein Kundenkonto hat, ist verantwortlich für die Ausleihen und die damit verbundene Sorgfaltspflicht. Und da in Muttenz bereits die Zukunftsmusik spielt und ein open library Betrieb geplant ist, müssen sämtliche Nutzende sowieso einzeln erfasst werden.

Drei neue Zeitschriftensponsoren können gewonnen werden. Dies sind die Firmen Waldburger Storen aus Muttenz, Waser Entsorgungen aus Birsfelden und das Gasthaus Rebstock aus Muttenz. Somit haben GEO, Bioterra und Le Menu nun auch einen Paten, herzlichen Dank!

Februar

Die Planung der open library schreitet voran. An der Gemeindeversammlung wurde ein Beitrag seitens der Gemeinde bewilligt. Der Frauenverein hat ebenfalls zugesagt, einen Beitrag zu leisten. Aus der Region können diverse Sponsoren (Baumann Banquiers, BLKB Stiftung, copartner Treuhand, Endress + Hauser Flowtec, idea helvetia Stiftung, Swisslos) gewonnen werden.

Die beliebten monatlichen Geschichtennachmittage mit Mireille Zihlmann, Leseanimatorin SIKJM, für Kinder ab drei Jahren erfreuen sich grosser Beliebtheit. Wir zählen 40 kleine aufgestellte Knöpfe in Begleitung ihrer Eltern, Grosseltern, Betreuungspersonen. Was für eine Freude, dass dieser Anlass ein solcher Erfolg ist.



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Vor der Fasnacht wird es bunt in der Bibliothek, die vielen Larven und Kostüme, welche das Brockenhaus im Sortiment hat, werden auch in den Räumlichkeiten der Bibliothek präsentiert und verkauft.

März

Das erste schweizweite Biblioweekend findet vom 25. bis 27. März statt. Organisiert und beworben von bibliosuisse, mit dem Ziel die Bevölkerung schweizweit auf das umfassende Angebot der Bibliotheken aufmerksam zu machen. Muttenz ist mit vier Anlässen mit am Start. Am Freitag bastelt Barbara Giobbi mit Kindern aus aussortierten Büchern Faltkunstwerke. Früh am Samstag geht es sportlich zu, Nicole Mathews, nenala yoga, gibt inmitten von Büchern eine Yogastunde. Später gehört die Bibliothek den Familien, welche wegen Regi Widmer, Kinderbuchautorin und Illustratorin, und ihren Savannenkicker zu Gast sind. Am Sonntag dann Crime time, Marcel Huwyler, Schweizer Autor, bringt seine Mordslady Violetta Morgenstern, mit. Das Biblioweekend erfordert einiges an Planung und Aufwand, kommt jedoch beim Publikum sehr gut an und darf somit als Erfolg verbucht werden.

Mireille Zihlmann, Leseanimatorin SIKJM, unterhält bereits seit Oktober 2021 einmal pro Monat an einem Montagnachmittag die junge Kundschaft, so auch im März. Kinder ab drei Jahren und deren Begleitpersonen werden immer wieder aufs Neue verzaubert von der wunderbaren Erzählweise. Liebevoll wird eine Szenerie aufgebaut, passend zur mitgebrachten Geschichte natürlich. Auch das Basteln eines kleinen Bhaltis gehört dazu, so können die Kleinen eine Erinnerung an die schöne gemeinsame Stunde mit nach Hause nehmen.

April

Die Switch Games, welche unser Sortiment schon eine Weile ergänzen, erfreuen sich grosser Beliebtheit. Etwa 50 Stück sind mittlerweile angeschafft worden. Pro Kundenkonto darf ein Game ausgeliehen werden. So ist sichergestellt, dass möglichst viele Interessenten auch wirklich in den Genuss eines Games kommen. Immer wieder fragt die Kundschaft auch nach PS (Playstation) Games. Leider kann dieses Anliegen zurzeit aus zwei Gründen nicht erfüllt werden. Einerseits ist es eine Kostenfrage, andererseits gibt es bei den verschiedenen Abspielgeräte. Viele Nutzenden haben noch eine PS4 in Betrieb, andere bereits eine PS5. Nochmals andere ein Vorgängermodell. Je nach Spiel und Jahrgang, sind die Games dann nur auf einem Endgerät abspielbar und somit könnte nur ein Teil der Kundschaft davon profitieren.

Der Frühling zieht in die Bibliothek ein. Es wird ab- und ausgestaubt, Luft und Licht hereingelassen. Tulpen strahlen einem aus Blumenvasen entgegen und die Thementische befassen sich mit Outdoor-Aktivitäten, Garten- und Pflanzenbüchern. Eine Saatgutbörse findet regen Anklang und in manchem Muttenzer Haushalt werden Töpfe ausgegraben und Erde herbeigeschafft, um die Schätze aus der Saatgutbörse zum Blühen zu bringen.



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Mai

Im 1. Stock wird fleissig gezeichnet. Jonas Brühweiler, Comiczeichner, führt die zwanzig neugierigen Kinder in die Kunst des Comiczeichnens ein. Es entstehen tolle Kunstwerke, welche die kleinen Kunstschaaffenden natürlich nach Hause nehmen dürfen.

Die Gemeinde organisiert am Frühlingsmarkt einen Vereinsanlass, dort präsentiert auch der Frauenverein seine Angebote. Mit Plakatstellern, Flyer und im persönlichen Gespräch wird die Bevölkerung auf die Angebote des Vereins aufmerksam gemacht.

Ebenfalls im Mai findet die Stunde der Gartenvögel statt, eine Aktion von BirdLife Schweiz. Mit einem Thementisch und Flyern haben wir versucht, die Leute für die Aktion zu gewinnen und generell für das wichtige Thema, das Hegen und Pflegen von einheimischen Tieren und Pflanzen, zu gewinnen.

Der Schweizer Vorlesetag gehört mittlerweile zum fixen Programm von vielen Bibliotheken, Buchhandlungen sowie Schulen. Ein besonders schönes Programm findet am Brühlweg 3 statt. Zwei Primarschulklassen aus dem Schulhaus Breite sind zu Gast. Die eine Klasse hat eine Geschichte vorbereitet, welche sie, sitzend in einem grossen Kreis, vorliest. Jedes Kind kommt an die Reihe und erzählt einen kurzen Teil der Geschichte, schön ist es für die andere Klasse und die Bibliotheksmitarbeitenden da zuzuhören. Die Kinder aus der anderen Klasse hatten sich im Vorfeld des Vorlesetages ein Lieblingsbuch ausgewählt. Nun beziehen sie in allen Ecken und Winkeln der Bibliothek Position und empfangen die Zuhörenden für eine Eins zu Eins Vorlesung. Als Ausklang kommen alle Kinder zusammen und gemeinsam lauscht man der Geschichte vom Schlauren Fischer, präsentiert vom Lehrer Fischer sowie den Bibliothekarinnen Carmen und Janine.

Juni

Für die Sommerferien sind aussortierte Bücher aus der Bibliothek ideal geeignet. Sie können, wenn der Koffer bei der Rückreise zu schwer ist, zurückgelassen werden für weitere Leseratten. Sie mögen zwar auch keine Sonnencremeflecken oder Glacetropfen, aber wenn es doch passiert, dann spielt es keine Rolle. Damit möglichst viele Leute in den Besitz eines Sommerferienbuches kommen, wird bei der Confiserie Flubacher eine Aussenstation eingerichtet. Die Bücherkisten erfreuen sich grosser Beliebtheit und können bald mit Nachschub befüllt werden.

Bei der Firma Stamm Bau AG darf ein Projekt eingereicht werden. Anstelle von Kundengeschenken beschenkt die Firma Stamm Bau jedes Jahr gemeinnützig tätige Institutionen. Für den Sitzplatz am Brühlweg 3 wird eine Pergola eingegeben. Damit könnte im Sommer auch der Aussenplatz genutzt werden, aktuell geht dies nicht, da keine Beschattungsmöglichkeit besteht.



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Die Kantonsbibliothek der kbl Liestal baut ihr digitales Angebot laufend aus. Mit dem Zugang zu aubora kbl digital, welcher bei einem bezahlten Abonnement der Muttенzer Bibliothek inbegriffen ist, können neben Büchern auch Hörbücher, Zeitschriften, Magazine, Filme und Musik ausgeliehen werden. Wir können unserer Kundschaft nur empfehlen, dieses Angebot näher unter die Lupe zu nehmen.

Juli

Während den Sommerferien hat die Bibliothek jeweils am Montag und Donnerstag offen. Manchmal ist es vor Hitze fast nicht auszuhalten in den Räumlichkeiten. Seit Jahren sind die Wärmeschutzfolien auf den Dachfenstern defekt, diese würden helfen, die Hitze etwas fernzuhalten. Unsere Kundschaft und wir hoffen, dass die Gemeinde den Sanierungsauftrag umsetzt, bevor der nächste heisse Sommer kommt.

Im Juli wird auch wieder das ganze Sortiment geprüft, defekte Ware wird ersetzt, Ladenhüter oder werden ausgeschieden und Themen für die kommenden Monate bestimmt.

August

Das beliebte tonie Sortiment wird nochmals erweitert, da die Nachfrage danach sehr gross ist. Es wird eine weitere toniebox angeschafft, nun stehen drei Boxen für die Ausleihe zur Verfügung. Ebenso wird die Aufbewahrung anders organisiert, neu präsentieren sich die Figuren in durchsichtigen Behältern direkt der Kundschaft. Die Kinder können so noch viel besser auswählen, da sie die Figur direkt sehen. Ausserdem zaubern die lustigen Figuren nicht nur den Kindern, sondern auch den Erwachsenen ein Lächeln ins Gesicht.

September

Es ist wieder Geschichtenzeit, einmal monatlich von September bis Mai bieten wir jeweils an einem Montag diese beliebte Veranstaltung für Kinder ab drei Jahren an. Die Leseanimatorin Mireille Zihlmann, welche die Veranstaltungsreihe betreut, muss vorübergehend pausieren. Kurzfristig finden wir zum Glück im Kanton Aargau eine Leseanimatorin, welche spontan einspringt. Eine grosse Kinderschar erfreut sich an der Geschichte und macht zum Abschluss eine Polonaise durch die Räumlichkeiten. Ab Oktober wird die Muttенzerin Alexandra Lerch, aktuell in Ausbildung zur Leseanimatorin SIKJM, die Stellvertretung von Mireille übernehmen. Für die kleine Bibliothekskundschaft sind die Geschichtennachmittage ein Fixpunkt in der Agenda und es ist schön und wichtig, dass diese fortgesetzt werden können.



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Oktober

Die Planung bzw. Umsetzung des open library Betriebs nimmt langsam Fahrt auf. Immer wieder müssen Entscheide gefällt, Anpassungen vorgenommen und Diskussionen geführt werden. Dank dem unerschütterlichen Optimismus im Team bleibt die Stimmung gut, auch wenn sich manche Baustelle als äusserst mühsam zu bewältigen herausstellt. Ebenfalls wird das umfassende Dossier zum Transformationsprojekt in Liestal eingereicht. Das Bundesamt für Kultur sowie die Ämter der einzelnen Kantone haben Gelder für die Kulturförderung (Rückgewinnung und Neuerschliessung von Publikum nach der Pandemie) bereitgestellt. Wer, wie wir, die erste Hürde gemeistert hat, nämlich in einem persönlichen Gespräch in Liestal überzeugende Ideen vorzustellen, darf einen Antrag einreichen. Dieser muss umfassende Unterlagen enthalten, angefangen von einem detaillierten Budget bis hin zu den geplanten Programmpunkten mit Offerten der Partizipierenden sowie Zeitplänen und Kontrollinstanzen. Ein grosser Aufwand also und ob sich der gelohnt hat, wird sich erst Ende Jahr weisen.

November

Gemeinsam mit der Bibliothek der FHNW planen wir die Lesenacht 2022. Das Thema ist Verwandlungen, passend dazu soll das Programm sein. Stattfinden wird das Ganze an der FHNW. Die Familien werden in zwei Gruppen eingeteilt, so dass beide Programmpunkte besucht werden können. Für die ganz Kleinen steht eine Spielecke zur Verfügung, diese wird vom Dorfbibliotheksteam betreut. Für die Grösseren wird einerseits eine Geschichte erzählt, andererseits dürfen die Kinder unter kundiger Anleitung experimentieren. Da gibt es staunende Gesichter, wenn sich die Materialien in den Kinderhänden plötzlich wandeln, je nachdem was für eine Zutat (und sei die Menge noch so klein) zugegeben wird. Dank dem FHNW-Team ist jedes Kind bei der Experimentierstation mit einer Schutzausrüstung versehen. Stolz präsentieren sie sich damit bei den Eltern. Für die erwachsenen Besucher wurde eine Führung durch das imposante Gebäude organisiert und zum gemütlichen Ausklang des Abends standen Getränke und Gebäck zur Verfügung. Beiden Bibliotheksteams hat der gemeinsame Anlass Spass gemacht und es wird beschlossen, dass auch in Zukunft Kooperationen stattfinden sollen.

Dezember

Die Eröffnung des Adventsfensters mit feierlicher Lesung ist immer ein Highlight im Programm. Das diesjährige Fenster wird von Mirka Pazdera und Carmen Amstutz gestaltet. Ein schöner grosser weisser Tannenbaum ziert das Fenster, bei näherem Betrachten kann man feststellen, dass der Baum aus ganz vielen einzelnen Wörtern besteht. Die Wörter sind im Frauenverein «gesammelt» worden und stehen dafür, was das Haus und die Leute am Brühlweg 3 ausmacht. Für die Lesung kann Pfarrerin Florence Develey gewonnen werden. Sie hat mehrere Bücher für Kinder und Erwachsene verfasst. Ihr zur Seite stehen Evelyne Péquignot, Lead Sängerin von little chevy, und ihr Gitarrist Markus Werner. Extra für das Publikum in MuttENZ haben sie Weihnachtssongs einstudiert.



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Ebenfalls auftreten dürfen die beiden Muttenzer Gesangsschüler Stella Salzmann und Wanja Steiner, sie singen je ein weihnächtliches Solo. Ein stimmiger Anlass, feierlich und doch fröhlich, findet vor viel Publikum statt. Gezählt haben wir etwa 80 grosse und kleine Leute. Der gemeinsame Ausklang draussen an der Feuerschale oder drinnen an der Wärme mit feinem Aperitif schliesst den schönen Abend ab.

Aus Liestal kommt der positive Bescheid, das Transformationsprojekt der Bibliothek Muttenz ist bewilligt worden. Wir freuen uns riesig und stossen bei einem Adventsaperitif darauf an.

Danke

Ein grosses Dankeschön geht an das Team der Bibliothek, welches mit viel Leidenschaft am Wirken ist. Viele verschiedene Fähigkeiten von unterschiedlichen Persönlichkeiten ergeben einen Mix, der (fast) alles abdecken kann.

Herzlichen Dank dem Vorstand des Frauenvereins und dem Team der Brockenstube für die finanzielle und ideelle Unterstützung.

Danke dem Team der Mütter- und Väterberatung für die gute Nachbarschaft.

Besten Dank der Gemeinde Muttenz für ihre finanzielle Unterstützung und ihre Bereitschaft, gemeinsam immer wieder Neues zu wagen.

Danke den Mitgliedern der Gemeindegemeinschaft welche sich für Kultur, Leseförderung und die Bibliothek einsetzen.

Danke den Werkhof Männern, wenn uns mal etwas zu schwer ist, dann packen sie mit an.

Merci Mireille Zihlmann und Alexandra Lerch für das Wecken der Leselust bei der kleinen Kundschaft.

Herzlichen Dank den Rotariern Muttenz für ihren Beitrag an das Leseanimationsprojekt.

Vielen Dank unserer treuen Kundschaft und speziell der Familie Depierre für ihre Spende.

Ein grosses Dankeschön all unseren Zeitschriftensponsoren aus Muttenz und Umgebung (die Namen sind auf unserer Website ersichtlich).

Ebenfalls ein grosses Dankeschön an die KMUs, welche uns immer wieder mit Sachspenden unterstützen, speziell die Backstube Andrea Habegger, das Bajazzo, die Confiserie Flubacher, das Kaffi Piu, Stefanelli Spezialitäten, das Weingut Jauslin und die Weinhandlung Paphos.

Vielen Dank der Firma Stamm Bau, welche unseren Gartensitzplatz mit einer Pergola aufgewertet hat.



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Danke allen Menschen, die erkannt haben, dass eine Bibliothek viel mehr ist als eine reine Bücherausleihe. Menschen, die wissen, dass die Institution Bibliothek zur Entwicklung einer gesunden Gesellschaft beiträgt. Menschen, die sehen, dass ein kompetenter Partner für Leseförderung direkt vor der Haustüre steht. Danke fürs Mittragen unserer Projekte, Ideen und für das Weiterverbreiten des umfassenden Angebots.

Janine Steiner, Ressortleiterin Bibliothek

Anlässe 2022 nach Datum

- 18. Januar Informationsabend zum Einsatz in Tansania von Rebekka und Gilbert Krähenbühl
- 25. März Kartenhalter falten aus einem Buch mit Barbara Giobbi
- 26. März Yoga mit Nicole Mathews, nenala yoga, im EG der Bibliothek
- 26. März Lesung von Regi Widmer aus dem Bilderbuch Die Savannenkicker
- 27. März Lesung von Marcel Huwyler aus dem Krimi Violetta Morgenstern und die Verschwörung
- 7. Mai Comic Workshop mit Jonas Brühwiler
- 19. Mai Lesefieber on tour, Buchbloggerin Manuela Hofstätter zu Gast
- 18. September Kamera läuft – Lesekids Veranstaltung mit Chantal Schwarz, TV Produzentin
- 29. Oktober Manga Workshop mit Simone Meng Xie
- 17. November Krimilesung von Marcel Huwyler, Eliza Roth-Schild und Violetta Morgenstern
- 19. November Mitmachlesung von Regi Widmer aus dem Bilderbuch Überfall aufs Samichlaushaus
- 3. Dezember Adventsanlass mit Pfr. Florence Develey, Vocalcoach Evelyne Péquignot, Gitarrist Markus Werner und den Gesangsschülern Stella Salzmann und Wanja Steiner



FVM

FRAUENVEREIN
MUTTENZ

Bericht der Brockenstube

Das Jahr 2022 war für unsere Brockenstube ein sehr erfolgreiches und erfreuliches Geschäftsjahr. Wir konnten unsere Boutique B wie gewohnt offenhalten, d.h. nur während der Fasnachtswoche, in den Sommerferien und an Weihnachten hatten wir geschlossen. So konnten wir in diesem Jahr während der sechswöchigen Sommerpause die Brocki gründlich reinigen und ausmisten. Ja, auch wir haben Ladenhüter!

Ausserdem fanden unsere zwei verkaufsoffenen Samstage statt und am *Muttenzer Märt* waren unsere Türen den ganzen Tag geöffnet. Die Einnahmen haben all unsere Erwartungen übertroffen und beliefen sich für das Jahr 2022 auf CHF 95'375.-.

Wir durften wiederum viele schöne, hochwertige Artikel entgegennehmen und Mittwoch für Mittwoch zahlreiche Kunden und Kundinnen in der Brocki begrüßen. Nicht nur treue Stammkunden, sondern vermehrt auch neue, junge Kundschaft. Secondhand ist in und sinnvoll!

Immer wieder bekamen wir auch Komplimente für unsere saubere, ordentliche und schöne Brockenstube. Über solche positive Rückmeldungen freuen wir uns sehr, denn alle „Brockifrauen“ arbeiten ehrenamtlich und mit grossem Elan, damit dies auch weiterhin so bleibt. Aus diesem Grund haben wir Mitte 2022 eine 4-köpfige Arbeitsgruppe gebildet, die Optimierungen im Verkaufsraum andenkt und umsetzt. So wurde im gemeinsamen Eingangsbereich des Hauses ein neues Buchdrehregal aufgestellt und der allseits beliebte Nuschitisch erhielt ein sanftes *Makeover*. In unserem Möbelraum im Untergeschoss haben wir eine neue Aufhängvorrichtung für Bilder geschaffen, sowie andere Kleinigkeiten wie ein zusätzliches Regal und Kleiderständer angeschafft. Diese Änderungen erfreuen alle, die Kundschaft und die Helferinnen, denn sie verschaffen einen besseren Überblick und erleichtern die Arbeit.

Das Team der Brockenstube besteht aus 17 Frauen. Im Sommer 2022 haben wir Getrud Reymond nach vielen Jahren Einsatz offiziell verabschiedet. Aber so ganz ohne Brockenstube hält sie es nicht aus und hilft am Mittwochnachmittag immer wieder mit. Der Einsatz aller war wieder gross und im Juli konnten wir diesen bei unserem traditionellen Pizzaessen im Restaurant Pisco feiern. Im März und im August haben wir uns an zwei Sitzungen über aktuelle Anliegen, Probleme und Organisation ausgetauscht. Das Team ist gut eingespielt, die Verantwortlichkeiten in den verschiedenen Ressorts werden wahrgenommen und die administrativen Arbeiten erledigt. Diese Aufteilung hat sich bewährt und wir werden so fortfahren.

Auch im Jahr 2022 haben wir uns bemüht neue Helferinnen zu gewinnen, da einige im Team ihren Einsatz altersbedingt reduzieren mussten. Dies wird auch im 2023 eines unserer Hauptanliegen sein, um die Brockenstube in den kommenden Jahren weiterhin erfolgreich führen zu können.



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Ein grosses Dankeschön geht wieder an die Gemeinde MuttENZ für die wertvolle Unterstützung und Zusammenarbeit, sowie an die beiden Werkhofmänner, die sich um den Transport der Möbel und die Entsorgung unseres Abfalls kümmern. Ohne diese Hilfe und v.a. ohne unsere grossartigen „Brockifrauen“, die auch ausserhalb des Mittwochs tätig sind, könnte unsere Brockenstube nicht bestehen.

Vielen herzlichen Dank!

Danken möchten wir auch unserer Kundschaft, die uns immer wieder wunderbare Waren bringen und viel und gerne bei uns einkauft!

Alessandra Gotti, Ressortleiterin Brockenstube



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Bericht der Budgetberatung

Im vergangenen Jahr hatte unsere Budgetberaterin vom Frauenverein Muttenz nach wie vor viel zu tun. Mit ihrem 30 %-Pensum konnte sie 62 Ratsuchende aus 23 verschiedenen Gemeinden unterstützen.

Insgesamt wurden 122 Beratungen, zum Teil auch telefonisch, durchgeführt. Die meisten, d.h. 16, Anfragen kamen aus Muttenz, 5 aus Birsfelden, 4 Oberwil und 3 Liestal.

Familien mit Kindern machten den Hauptanteil der Ratsuchenden aus. Hier ergriffen insbesondere Frauen die Initiative und wendeten sich an die Beratungsstelle (die meisten der Ratsuchenden waren Frauen im Alter zwischen 35 und 65 Jahren).

Das Jahr 2022 war wiederum geprägt von Fragen zur Existenzsicherung. Dabei ging es auch darum, offene Rechnungen wie Krankenkassenprämien, Arztkosten, Mieten und insbesondere Nebenkostennachzahlungen und Gas-/Stromrechnungen und Kitakosten etc. zu tilgen. Zu diesem Zweck wurden jeweils gezielt Stiftungsgesuche gestellt. Im Jahr 2022 wurden 34 Stiftungsanträge gestellt im Gesamtbetrag von 56.970.66 CHF, mithin noch einmal 8.227.41 CHF mehr als im Vorjahr. Ein Erlassantrag für Prozesskosten wurde für eine Klientin in Höhe von 1312.75 CHF gutgeheissen. Auch wurden wieder Anträge für Kleiderhilfe an die Winterhilfe gerichtet.

Auch in diesem Jahr konnten Dank 2 x Weihnachten 30 Lebensmittelpakete an Familien und Einzelpersonen verteilt werden. Einige Pakete konnten über die Mütter-, Väter- und Erziehungsberatung abgegeben werden.

Auch die Weihnachtsaktion der Stiftung 1 vo 5 wurde wieder durchgeführt.

Wir haben diesen Sommer schweren Herzens beschlossen, die Budgetberatung per Ende 2022 aufzugeben. Einerseits haben wir kaum noch Gelder von der öffentlichen Hand erhalten, immer mit dem Hinweis, man bezahlt schon an die Budget- und Schuldenberatung des Kantons. Andererseits sind die meisten Ratsuchenden kaum in der Lage ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen, geschweige denn für die Budgetberatungen zu bezahlen.

Ivonne Pittori / Silvia Sorg Ressortleiterin Budgetberatung



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Bericht der Mütter- und Väterberatung

Dank dem Entfallen der Corona Massnahmen, konnten wie gewohnt alle Beratungen bei Petra Rudin stattfinden. Fast alles verlief wieder im normalen Rahmen.

In den Familien jedoch hat Corona viele Spuren hinterlassen....

So erhielten wir von der Gemeinde MuttENZ 143 Geburtsmeldungen, was im Vergleich zum Vorjahr 8 weniger sind.

Die Gesamtzahl der Beratungen beträgt 2698, etwas weniger als im Jahr 2021.

Bei unserer Vertretung, Annelies Heinemann hat eine berufliche Veränderung stattgefunden, sie zügelte in den Raum Thun um dort eine Beratungsstelle anzutreten. Somit wurde es für Frau Heinemann etwas umständlich hier bei uns in MuttENZ die Vertretung abzudecken. So beendete sie dieses Arbeitsverhältnis per Ende 2022.

In Nadja Stöckli konnten wir aber glücklicherweise eine kompetente Fachperson finden, die ab 2023 Petra Rudin in ihrer Abwesenheit vertritt.

Frau Stöckli ist eine erfahrene Fachfrau, sie arbeitete viele Jahre im Bethesda bei den Wöchnerinnen und hat eine Zusatzausbildung als Stillberaterin IBLC.

Schon im achten Jahr werden nun bei uns verschiedene Gruppenkurse und Gruppenberatungen angeboten. Diese Veranstaltungen finden grossen Anklang, da junge Eltern sich erstens gut aufgehoben fühlen und zweitens austauschen können mit Gleichgesinnten. Auch entstehen so immer wieder neue Bekanntschaften oder gar Freundschaften.

Unsere Beratungsstelle ist auch sehr gut vernetzt mit Kinderärzt*innen, Hebammen dem Vorschulheilpädagogischen Dienst, KESB, Kinderphysiotherapien sowie weiteren ortsansässigen Institutionen und Angeboten.

Die fachliche Zusammenarbeit ist enorm wichtig und funktioniert bestens, so fühlen sich die Eltern durch eine hohe Qualität abgesichert.

Rita Prescha, Ressortleiterin Mütter- und Väterberatung



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Rückblick aufs Jahr 2022

Mitgliederversammlung

Nach zwei Jahren Pause konnte die Mitgliederversammlung im 2022 wie gewohnt durchgeführt werden. Zum ersten Mal fand diese in den Räumlichkeiten des Frauenvereins, nämlich in der Bibliothek am Brühlweg 3 statt.

Die Freude war gross, sich endlich wieder persönlich zu treffen und interessante Neuigkeiten zu erfahren. U.a. wurden vier neue Vorstandsmitglieder gewählt: Bai Katharina, Gotti Alessandra, Leupin Silvia und Scherer Mariuccia. Anschliessend konnten die Anwesenden einen feinen Apéro im oberen Stock der Bibliothek geniessen.

Anlässe

Da der Neujahrsapéro, aus den bekannten Gründen, nicht durchgeführt werden konnte und bis im Spätfrühling immer noch gewisse Restriktionen vorgegeben wurden, haben wir uns entschieden, den Anlass für die ehrenamtliche Mitarbeiterinnen auf den Sommer zu verschieben. Aber der Reihe nach:

Im Juni haben wir den Mitglieder-Anlass mit einer Führung im Haus der Wirtschaft in Pratteln durchgeführt. Schon der erste Schritt ins Haus der Wirtschaft öffnet den Blick in eine moderne und kreative Arbeits- und Raumwelt. Empfang, Post Office, BOOST eat & drink sowie das imposante Auditorium für die grossen Events mit einem 11 Meter breiten LED-Screen zeigen die einladende Offenheit des Hauses. Welcome home at work! Wir besichtigten exklusiv mit Christoph Buser das Haus der Wirtschaft.

Der Anlass für die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Frauenvereins führte im August nach Pratteln an den ESAF. Wir hatten die Ehre, den Gabentempel vor der Eröffnung zu besuchen, die verschiedenen Festplätze sowie die Arena zu besichtigen. Daneben haben wir viel Interessantes über das ESAF und den Schwingsport erfahren. Im Anschluss gab es ein typisch schweizerisches Abendessen im Gabenrestaurant.

Im Oktober gab es ein Inhouse-Apéro für die ehrenamtlichen sowie angestellten Mitarbeiterinnen. Es gab einige Neuigkeiten, resp. Veränderungen zu verkünden und das alte Jahr Revue passieren zu lassen. Getreu dem Motto: Das einzig Konstante ist die Veränderung, hat sich auch im Frauenverein in der letzten Zeit einiges verändert. Details können Sie den jeweiligen Jahresberichten der verschiedenen Ressorts entnehmen.

Die Jahresprogramme 2023 der Bibliothek und des Frauenvereins sehen vielversprechend aus, lassen Sie sich überraschen.



FVM

**FRAUENVEREIN
MUTTENZ**

Dank

Auch im Jahr 2022 wurde der Frauenverein von vielen verschiedenen Personen unterstützt. Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitarbeitenden in den verschiedenen Ressorts, sowie Helferinnen und Helfern für das grosse Engagement im und für den Frauenverein MuttENZ. Dieses Engagement zum Wohle des Frauenvereins und zum Wohle von MuttENZ ist unbezahlbar.

Auch bei der Gemeinde MuttENZ möchten wir uns für die angenehme Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken.

Ebenso vielen Dank an alle Sponsoren. Ohne diese vielseitige und grosszügige Unterstützung wäre unsere Arbeit im Frauenverein nicht möglich.

Mariuccia Scherer, Aktuarin